

Juli
2011

Gemeinde Nachrichten

Jesteburg – Bendestorf – Harmstorf – Itzenbüttel – Lüllau – Osterberg – Thelstorf – Wiedenhof

Bürgerinitiative weist Falschmeldungen über das Bürgerbegehren in Jesteburg zurück!



Hans-Jürgen Börner

Die Vertreter des Bürgerbegehrens für die Ansiedlung eines EDEKA-Marktes auf dem Festhallengelände, Hans-Jürgen Börner, Tomas Csoti und Elke Ruhle, weisen gleich mehrere Falschmeldungen über den Ablauf und den Inhalt der Bürgerbeteiligung zurück: „Das Bürgerbegehren wird planmäßig so durchgeführt, wie es in der Niedersächsischen Gemeindeordnung vorgesehen ist.“

Die Bürgerinitiative hat drei Monate Zeit, um im Rahmen des Bürgerbegehrens die Unterschriften zu sammeln, mit denen der Bürgerentscheid beantragt wird. „Der Jesteburger Gemeindedirektor hat uns schriftlich mitgeteilt, dass diese Drei-Monats-Frist am 14. Mai

2011 begonnen hat. Somit endet die Frist zur Einreichung der Unterschriftenlisten bei der Gemeinde Jesteburg am 13. August 2011. Wir werden in der Woche vor diesem Datum die Unterschriftenlisten für das Bürgerbegehren bei der Gemeinde Jesteburg abgeben,“ erläutert Hans-Jürgen Börner das weitere Verfahren und weist damit die Falschmeldung über eine Verschleppung des Bürgerbegehrens zurück. „Nach dem Demokratieverständnis, dass in unserer Bürgerinitiative herrscht, sollen auch die Wahlberechtigten die Gelegenheit haben, am Bürgerbegehren teilzunehmen, die erst Anfang August die rechtlichen Voraussetzungen dafür erfüllen.“

Die zweite Falschmeldung, die von der Bürgerinitiative demontiert wird, ist die Behauptung,

die SPD wolle keinen Bürgerentscheid mehr. Diese Meldung ist falsch, weil erstens eine Partei kein Bürgerbegehren durchführen und keinen Bürgerentscheid beantragen kann und weil zweitens das Verfahren bis zum Bürgerentscheid nur durch den Gemeinderat Jesteburg vorzeitig beendet werden kann, indem dieser den so genannten Abwendungsbeschluss fasst. Der Abwendungsbeschluss bedeutet, dass der Gemeinderat Jesteburg dem Bürgerbegehren vollständig oder im Wesentlichen zustimmen muss.



Tomas Csoti

Den Abwendungsbeschluss kann die SPD aber nicht alleine beschließen, da sie derzeit nur 7 von 21 Ratsmitgliedern stellt. Für Tomas Csoti handelt es sich deshalb um eine gezielte Fehlinformation, mit der die Gegner des

Bürgerbegehrens die Bürger von **Fortsetzung Seite 2 >>>>>>>>>>**

+++ Gabriel kommt! +++ Gabriel kommt! +++



Einladung zum

Polit-Talk im Heimathaus

Der Bundesvorsitzende der SPD, Sigmar Gabriel, spricht am Freitag, den 22. Juli 2011 in Jesteburg.

**Einlass ins Heimathaus: 17:30 Uhr,
Beginn der Veranstaltung: 18:00 Uhr.**

Diskussion mit Kandidaten zur Kommunalwahl - Cornelia Ziegert

Tischgespräch mit Sigmar Gabriel - Hans-Jürgen Börner

Fortsetzung von Seite 1

der Unterzeichnung abhalten wollen.

Elisabeth Khemlyani, die zu den Initiatoren der Bürgerinitiative gegen den Verkauf des Festhallengrundstücks



Elisabeth Khemlyani

an Famila gehört, weist ebenfalls darauf hin, dass das Bürgerbegehren nicht von der SPD durchgeführt wird,

sondern die SPD als einzige Gemeinderatspartei die Bürgerinitiative dabei organisatorisch unterstützt. **Nach dem 16. März 2011 hatte Frau Khemlyani die SPD, die Grünen und die FDP in dieser Sache angeschrieben. Lediglich die SPD hat zurück geschrieben und hilft seitdem der Bürgerinitiative bei der Durchführung des Bürgerbegehrens.**

Außerdem wendet sich die Bürger-

initiative gegen die Falschinformation, dass Famila einen höheren Preis für das Festhallengelände und die Ablösung der Grunddienstbarkeiten des Schützenvereins zahlen würde, als der Investor May & Co., der dort einen EDEKA-Markt und einen ALDI-Markt bauen will. Beide Investoren zahlen denselben Kaufpreis. Mit dieser Fehlinformation wird nach den persönlichen Gesprächen an den Info-Ständen der Bürgerinitiative insbesondere im Schützenverein und im Tennisclub Stimmung gegen das Bürgerbegehren gemacht.

„Es ist sehr bedauerlich, dass es in unserem Dorf Leute gibt, die den **Bürgerinnen und Bürgern das demokratische Recht absprechen wollen**, über die Veräußerung unseres wertvollsten Gemeindegrundstücks mitzuentcheiden, und deshalb mit **falschen Informationen Stimmung gegen das Bürgerbegehren machen**“, kommentiert **Elke Ruhle die aktuelle Situation.**

Die Bürgerinitiative will bis zum **10. August 2011** möglichst viele Unterschriften für das Bürgerbegehren sammeln. Nach der Abgabe der Unterschriftenlisten für das



Elke Ruhle

Bürgerbegehren im August will die Bürgerinitiative mit der Informationskampagne für den Bürgerentscheid starten, der dann innerhalb von drei Monaten stattfinden muss.

Wir Bürger haben jetzt die Chance, in unserem Sinne für unser Dorf zu entscheiden, damit Jesteburg Dorf bleibt und nicht durch ein Kaufhaus einen städtischen Charakter bekommt. Wir sind auf einem guten Weg und können es bis zum 10. August schaffen, wenn Sie das Bürgerbegehren noch unterschreiben.

Ihre Elke Ruhle



Die Stärken der Gemeinde Jesteburg, sind die historische Ortsmitte, Kunst- und Kultureinrichtungen, Sportstätten, eine Fachklinik und Senioreneinrichtungen, eingebettet in eine traumhafte Naturlandschaft. Diese für unsere Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste weiter zu entwickeln, bringt Jesteburg mehr Vorteile, als ein Kaufhaus auf dem Festhallengelände.

Die Listen mit den Originalunterschriften können Sie abgeben bei bzw. übersenden an:

EDEKA-Markt Dalinger,
Brückenstraße 13,
21266 Jesteburg,
(Briefkasten „Bürgerbegehren“),
Jesteburger Buchladen,
Hauptstraße 10, 21266 Jesteburg,
Damen- und Herren-Salon Winkler,
Bahnhofstraße 5, 21266 Jesteburg,
SPD Jesteburg, Cornelia Ziegert,
Birkenweg 13, 21266 Jesteburg,
Elke Ruhle, Am Hundsborg 35,
21266 Jesteburg,
Tomas Csoti, Erikaweg 22, 21266 Jesteburg,
Hans-Jürgen Börner, Machangelweg 7,
21266 Jesteburg.

Vertragsdiktat aus Kiel?

Zugesichert hatte der Jesteburger Gemeindedirektor, Herr Höper, eine investorenneutrale Vorbereitung des Vertragswerkes zwischen der Gemeinde Jesteburg, dem Jesteburger Schützenverein und dem Investor für das Festhallengelände während des laufenden Bürgerbegehrens/Bürgerentscheides.

Die Vertragsentwürfe, die vor Kurzem an die Ratsmitglieder versandt wurden, fielen allerdings ganz anders aus (Siehe Seite 3). Nicht nur die Tatsache, dass im Grundstückskaufvertrag immer nur Famila bzw. die Grundbesitzgesellschaft aus dem Bartels-Langness-Konzern erwähnt

sind, sondern auch der individuell auf ein Famila-Warenhaus bezogene Vertragsinhalt legen die Vermutung nahe, dass der Entwurf in allen wesentlichen Teilen aus der Rechtsabteilung des Bartels-Langness-Konzerns stammt. Bestätigt wird dieser Eindruck noch dadurch, dass der Grundstückskaufvertrag in Kiel beurkundet werden soll, während der Notartermin für den Schießanlagenvertrag zwischen der Gemeinde Jesteburg und dem Jesteburger Schützenverein in Jesteburg stattfinden darf. Form und Inhalt der Vertragsentwürfe für das Festhallengelände sind schon mal ein Vorgeschmack für die zukünftige Kommunikation zwischen Gemeinde und Investor, wenn Famila zum Zuge kommt.

Vertragsentwurf widerlegt Famila-Geschäftsführer

von Cornelia Ziegert

In einem offenen Brief an alle Jesteburgerinnen und Jesteburger sowie in der Gemeinderatssitzung am 16.03.2011 behauptete der Geschäftsführer der Famila Kiel GmbH, Herr Christian Lahrtz, dass

1. Famila das beste Gebot für das Festhallengelände abgegeben habe,
2. in dem Gebäude neben dem Famila-Markt von 3.000 qm Verkaufsfläche nur eine Bäckerei und ein weiterer Shop geplant seien und
3. Famila eine Flächenbeschränkung im Bebauungsplan für Non-Food-Sortimente auf 10 % der Verkaufsfläche akzeptieren werde.

Die 1. Aussage ist eindeutig falsch, weil Famila und der Investor May & Co, der auf dem Festhallengelände einen EDEKA-Markt und einen ALDI-Markt errichten will, beide exakt denselben Kaufpreis für das Festhallengelände anbieten. Zu den Punkten 2. und 3. finden sich im Entwurf des Grundstückskaufvertrages zwischen der Gemeinde Jesteburg und der Grundbesitzgesellschaft aus dem Bartels-Langness-Konzern, zu dem Famila gehört, genau entgegengesetzte Feststellungen zu den Äußerungen von Herrn Lahrtz.

Im Entwurf des Grundstückskaufvertrages ist nachzulesen, dass Famila auf dem Festhallengrundstück ein SB-Warenhaus „mit mindestens 3.000 qm Verkaufsfläche sowie einer Mall mit Bäcker und Shops“ – also **mehreren Shops** – bauen will. Damit wird die 2. Aussage von Herrn Lahrtz durch den Entwurf des Grundstückskaufvertrages, der offensichtlich von der Grundbesitzgesellschaft des Bartels-Langness-Konzerns vorbereitet wurde, widerlegt.

Danach kann man im Vertragsentwurf weiterlesen, dass die Baugenehmigung, die Famila für ein SB-

Warenhaus beantragen will, **keine „unüblichen Bedingungen und Auflagen“** enthalten darf. Was aus der Sicht von Famila „unüblich“ ist, wird leider nicht beschrieben. Wenn mehr als 10 % Non-Food-Anteil in einem Famila-Warenhaus aufgrund von Sortimentänderungen üblich werden, kann die Gemeinde Jesteburg mögliche Festsetzungen im Bebauungsplan sicherlich nicht mehr durchsetzen, wodurch die 3. Aussage von Herrn Lahrtz obsolet wird.

Auch der restliche Entwurf des Grundstückskaufvertrages enthält noch viele ungeklärte Fragen und unkalkulierbare Risiken für die Gemeinde Jesteburg. So fragt man sich, warum Famila das Festhallengrundstück bereits vor der Eigentumsübergabe beleihen will, um die Kaufpreiszahlung an die Gemeinde Jesteburg und den Bau der Gebäude finanzieren zu können. Die Regelung, die zwar bei der Finanzierung von Einfamilienhäusern angewandt wird, ist für die Finanzierung von Einzelhandelsobjekten eher unüblich. Im Handel erfolgt die Objektfinanzierung traditionell aus den Verkaufserlösen und durch langfristige Zahlungsziele mit Lieferanten. Oder warum will Famila das Festhallengrundstück mit den im Grundbuch eingetragenen Grunddienstbarkeiten des Schützenvereins übernehmen, obwohl diese eine Bebaubarkeit mit einem SB-Warenhaus ausschließen? Oder warum sollte die Gemeinde Jesteburg auf ihre gesetzlichen Schadensersatzansprüche – zu Lasten der Jesteburger Steuerzahler – verzichten, wenn Famila vom Grundstückskaufvertrag zurück-

tritt?

Nach dem vorliegenden Vertragsentwurf könnte Famila nach Vertragsabschluss, aber vor Eigentumsübergang das Festhallengrundstück in voller Höhe beleihen und davon den Kaufpreis an die Gemeinde zahlen. Falls Famila nicht die gewünschte Baugenehmigung erhält und deshalb vom Vertrag zurücktritt, müsste die Gemeinde Jesteburg den Kaufpreis zurückzahlen. Dies setzt allerdings vor-



aus, dass die Gemeinde das Geld noch nicht ausgegeben hat, z. B. für den Bau einer neuen Schulsporthalle für die Jesteburger Oberschule. Falls die Gemeinde nicht mehr in der Lage ist, den Kaufpreis zurückzuzahlen, kann Famila vermutlich jeden Wunsch nach Lockerung der Beschränkungen des Non-Food-Bereichs und sonstiger Auflagen durchsetzen.

Solche Sachverhaltsgestaltungen und die vielen sonstigen Unklarheiten im Vertragswerk sollten bei jedem verantwortungsvollen Entscheidungsträger eigentlich zu der Schlussfolgerung führen: **Wenn etwas zu kompliziert wird, sollte man es unterlassen! Mit der Firma May & Co. steht ein kompetenter Projektentwickler als Investor bereit, der denselben Kaufpreis für das Festhallengelände bietet und in den vergangenen Jahren bereits als zuverlässiger Vertragspartner der Gemeinde Jesteburg zahlreiche Vorarbeiten geleistet hat. Die Sortimente von EDEKA und ALDI sind bereits in der Jesteburger Einzelhandelsstruktur enthalten und können im abzuschließenden Vertrag klar und eindeutig beschrieben werden.**


Samtgemeinderat 2 Sozialdemokratische Partei SPD			
Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. Udo Heitmann Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Cornelia Ziegert Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Heinz Bohnsack Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Melanie Ritter Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Siegfried Ziegert Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Steffen Burmeister Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. Gabriele Ehlers Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Helmut Lüllau Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Hans- J. Börner Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Helmut Pietsch Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11. Bärbel Behneke Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12. Thomas Csoti Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13. Sigrid Hoyer Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
14. Peer Potschinski Jesteburg-Lüllau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
15. Henry F. Günther Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16. Nicole Hansen (parteilos) Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17. Heike Lund Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
18. Thomas Klein Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19. Dan Torge Damman Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20. Sabah Hoteit Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
21. Klaus-Peter Behneke Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
22. Nariman Zaki Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
23. Markus Hensel Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
24. Loretta Wollenberg (parteilos) Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Gemeinderat Jesteburg 2 Sozialdemokratische Partei SPD			
Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. Udo Heitmann Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Cornelia Ziegert Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Hans- J. Börner Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Melanie Ritter Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Siegfried Ziegert Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Steffen Burmeister Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. Thomas Csoti Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Nicole Hansen (parteilos) Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Helmut Pietsch Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Bärbel Behneke Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
11. Peer Potschinski Jesteburg-Lüllau	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
12. Heike Lund Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
13. Sigrid Hoyer Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
14. Henry F. Günther Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
15. Nariman Zaki Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
16. Dan Torge Damman Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
17. Sabah Hoteit Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
18. Klaus-Peter Behneke Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
19. Markus Hensel Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
20. Loretta Wollenberg (parteilos) Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Gemeinderat Bendestorf 2 Sozialdemokratische Partei SPD			
Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. Heinz Bohnsack Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Gabriele Ehlers Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Lewerenz, Dr. Karl- J. Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Helmut Lüllau Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Kreistag (Wahlbereich 9) 2 Sozialdemokratische Partei SPD			
Wahlvorschlag Gesamtliste SPD	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
1. Udo Heitmann Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2. Strauch, Rita Buchholz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
3. Selke, Christoph Buchholz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
4. Cornelia Ziegert Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
5. Kaltschmidt, Jens Buchholz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
6. Gabriele Ehlers Bendestorf	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
7. Moritz, Wolfgang Buchholz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
8. Hans- J. Börner Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
9. Gerlach, Roswitha Buchholz	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
10. Steffen Burmeister Jesteburg	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

**Am 11. September
wähle ich SPD**



**Kommunal-Wahl
am
11. September 2011**

Impressum: Herausgeber:
SPD-Ortsverein Jesteburg,
Birkenweg 13
Redaktion (verantwortlich):
C. Ziegert.
s.ziegert@spd-jesteburg.de

Auflage: 4.860
Druck: Druckerei Peter
Brückenstrasse 13
21266 Jesteburg
www.spd-jesteburg.de